

Die Wiederauferstehung Babylons – Teil 17

Die Verbindung mit Frankreich

Im Jahr 1666 genehmigte Frankreichs König Ludwig XIV. den Bau eines Observatoriums in Paris, um die geografischen Längen zu messen. Das war der Anfang des Meridian von Paris, der $2^{\circ}20'14.025''$ östlich des seither allgemein verwendeten Meridians von [Greenwich](#) liegt. Erstaunlicherweise befindet sich das Hermon-Gebirge und das alte Territorium vom Stamm Dan dem Längengrad nach genau 33 Grad östlich des Null-Meridians von Paris und dem Breitengrad nach exakt 33 Grad nördlich vom Äquator! Der 33. Grad wurde für die Freimaurerei wahrscheinlich wegen einer Geschichte so bedeutsam, die auf die Zeit der Tempelritter, der französischen Merowinger-Dynastie und ihren familiären Beziehungen zu den Daniten (den Angehörigen vom Stamm Dan) zurückgeht.

Schon bald wurde klar, dass die Welt einen globalen Standard für den Null-Meridian brauchte. Deshalb trafen sich im Jahr 1884 Vertreter von 25 Ländern in Washington D.C. Und stimmten darüber ab, ob sie Airys Meridian im London-Greenwich-Observatorium als Null-Meridian annehmen wollten oder nicht. Dabei enthielt sich Frankreich der Stimme. Die Franzosen hielten aus Zeitbestimmungsgründen bis 1911 an ihrem Pariser Null-Meridian in Konkurrenz zu Greenwich fest und richteten ihre Navigation bis 1914 danach aus. Bis zum heutigen Tag zeigen die französischen Kartenzeichner auf einigen Landkarten den Pariser Meridian auf.

Weitere Stätten auf dem 33. Breitengrad sind die Todestrakte in:

- Parchman im amerikanischen Bundesstaat Mississippi
- Jackson im amerikanischen Bundesstaat Georgia
- Atlanta (für Frauen) im amerikanischen Bundesstaat Georgia
- Ridgeville im amerikanischen Bundesstaat South Carolina
- Rawalpindi District in der Militärstadt Rawalpindi in Pakistan
- Abu Ghraib Gefängnis (Haus des Schreckens) im Irak
- Roumieh Gefängnis im Nord-Libanon

In der Freimaurerei gibt es offiziell 33 Grade. Wenn man die Glaubensüberzeugungen der Satanisten über die Zahl 33 kennt, versteht man die geschichtlichen Ereignisse besser. Zum Beispiel plante Adolf Hitler, sich am 30. April 1945 genau um 3.30 h nachmittags zu erschießen. Er glaubte, dass die Zahl „333“ es ihm erlauben würde, schnell den Reinkarnationskreislauf zu durchlaufen, so dass er bald als Antichrist auf die Erde zurückkehren könnte.

Für einen Okkultisten ist 33 die geheimnisvollsten und bedeutsamste Zahl. Wir finden sie immer und immer wieder in der Bibel und auch anderswo. König David regierte 33 Jahre lang in Jerusalem. Der erste Tempel, erbaut von Salomo, stand 33 Jahre lang, bis er von König Shishaq von Ägypten geplündert wurde. Salomos Tempel war ein Kubus mit einer Seitenlänge von $33 \frac{1}{3}$ Fuß. Im Freimaurer-Orden gibt es 33 Symbole, und eines davon stellt einen doppelköpfigen Adler, gekrönt mit einem gleichseitigen Dreieck dar, worin die Zahl 33 zu sehen ist. Jesus Christus war 33 Jahre alt, als Er gekreuzigt wurde. Seine Auferstehung von den Toten erfolgte 3 Tage später. Ein Okkultist verbindet die Zahl 333 mit „Tod“, „Auferstehung“ und „Aufstieg“ und ist für ihn eine mächtige Zahl.

Der Gräuel der Verwüstung

Wo steht geschrieben, das der dritte Tempel in Jerusalem stehen muss? Es heißt lediglich in:

Markus Kapitel 13, Vers 14

»Wenn ihr aber den ›Gräuel der Verwüstung‹ (= der Entweihung) da stehen seht, wo er nicht stehen darf (Dan 9,27; 11,31; 12,11) – der Leser merke auf! –, dann sollen die (Gläubigen), welche in Judäa sind, in die Berge fliehen.

Daniel Kapitel 11, Vers 31

Da werden dann Truppen von ihm (dem Antichristen entsandt) dastehen und das Heiligtum, die Burg, entweihen; das tägliche Opfer werden sie abschaffen und den Gräuel der Verwüstung aufstellen

Daniel Kapitel 12, Vers 11

Und von der Zeit an, wo das tägliche Opfer abgeschafft und der Gräuel der Verwüstung aufgestellt wird, sind es (= vergehen) 1290 Tage.

Daniel Kapitel 11, Verse 36-39

36»Der König wird alsdann nach seinem Gutdünken handeln, sich überheben und sich gegen jeden Gott groß dünken; er wird auch gegen den Gott der Götter unerhörte Reden führen und dabei Erfolg haben, bis das Maß des (göttlichen) Zornes voll ist; denn was beschlossen ist, kommt zur Ausführung.

37Auch um die Götter seiner Väter wird er sich nicht kümmern und weder dem Lieblingsgott der Frauen noch irgendeinem anderen Gott Beachtung schenken, sondern über alle sich erheben. 38An ihrer Stelle wird er den Gott der Burgen (Festungen) verehren, und einen Gott, den seine Väter nicht gekannt haben, wird er mit Gold und Silber, mit Edelsteinen und Kleinodien ehren. 39In die festen Plätze wird er Kriegsvolk (oder: die Anhänger) des

fremden Gottes legen; wer diesen anerkennt, den wird er mit Ehren überhäufen und ihnen Gewalt über viele verleihen und zur Belohnung Land unter sie verteilen.

Und wer ist der „Gott der Festungen“? Im Buch von Alexander Hislop: „Von Babylon nach Rom“ wird dieser Gott als der von Nimrod eingeführte Götze bezeichnet. Alte "Bilder" zeigen diesen als Festung.

Der Wiederaufbau von Salomos Tempel auf dem Gebiet des Hermon-Gebirges wäre an sich schon ein Gräuel. In diesem Tempel wird nicht der Gott Israels angebetet werden, sondern letztendlich SATAN.

Offenbarung Kapitel 13, Vers 18

Hier kann sich wahre Klugheit zeigen. Wer Verstand besitzt, rechne die Zahl des Tieres aus; sie ist nämlich die Zahl eines Menschen(namens), und seine Zahl ist sechshundertsechszig.

Wenn wir die Begriffe „wahre Klugheit“ und „Verstand“ lesen, müssen wir automatisch an König Salomo denken, der sich von Gott „Weisheit“ erbeten und sie auch bekommen hat. Doch trotz der Gabe der Weisheit, wandte Salomo sich später dem Götzentum zu.

1.Könige Kapitel 5, Verse 9-11

9Gott verlieh aber dem Salomo Weisheit und Einsicht in sehr hohem Maße und einen Verstand so weitreichend wie der Sand, der am Ufer des Meeres liegt, 10so dass die Weisheit Salomos größer war als die Weisheit aller Bewohner des Morgenlandes und als alle Weisheit Ägyptens; 11ja, er war weiser als alle Menschen, auch weiser als der Esrahiter Ethan und als Heman, Kalkol und Darda, die Söhne Mahols, und sein Ruhm war unter allen

Völkern ringsum verbreitet.

1.Könige Kapitel 11, Verse 4-8

4Als Salomo nämlich alt geworden war, wandten seine Frauen sein Herz anderen Göttern zu, so dass sein Herz dem HERRN, seinem Gott, nicht mehr ungeteilt ergeben war wie das Herz seines Vaters David. 5So verehrte er z.B. die phönizische Göttin Astarte (Asteroth) und den gräulichen Götzen der Ammoniter, Milkom; 6und Salomo tat so, was dem HERRN missfiel, indem er dem HERRN nicht volle Hingabe bewies wie sein Vater David. 7Damals (d.h. im Alter) baute Salomo für Kamos, den Götzen der Moabiter, ein Höhenheiligtum auf dem Berge östlich von Jerusalem, und ebenso für Moloch, den Götzen der Ammoniter; 8und dasselbe tat er für alle seine ausländischen Frauen, die ihren Göttern Rauch- und Schlachtopfer darbrachten.

Salomos Frauen verführten ihn am Ende dazu, dass er ihre Nationalgötter anbetete, denen er dann Tempel baute, wodurch er sich Gottes Zorn zuzog. Nach dem Tod von Salomo wurde sein Reich geteilt.

1.König Kapitel 11, Verse 9-13

9So wurde denn der HERR zornig auf Salomo, weil er sein Herz vom HERRN, dem Gott Israels, abgewandt hatte, Der ihm doch zwei Mal erschienen war 10und ihm gerade dieses Gebot gegeben hatte, keine fremden Götter zu verehren; trotzdem hatte er dieses Gebot des HERRN unbeachtet gelassen. 11Darum sagte der HERR zu Salomo: »Weil es soweit mit dir gekommen ist, dass du Meinen Bund und Meine Satzungen, die ICH dir zur Pflicht gemacht habe, nicht mehr beachtest, so will ICH dir das Königtum entreißen und es einem deiner Knechte geben. 12Doch will ICH es noch nicht bei deinen Lebzeiten tun um deines Vaters David willen; erst

deinem Sohne will ICH es entreißen. [13](#)Doch will ICH ihm nicht das ganze Reich entreißen; nein, einen Stamm will ICH deinem Sohne geben um Meines Knechtes David willen und um Jerusalems willen, das ICH erwählt habe.«

Hier lesen wir von Salomos Abstieg in das Götzentum und seine besondere Zuwendung für Asteroth, der Göttin der Sidonier und für Milkom, dem gräulischen Götzen der Ammoniter.

5.Mose Kapitel 17, Verse 16-17

[16](#)“Nur darf er (der König von Israel) sich nicht viele Rosse anschaffen (1) und darf das Volk nicht nach Ägypten zurückführen, um sich viele Rosse anzuschaffen; denn der HERR hat zu euch gesagt: ›Ihr dürft auf diesem Wege nie wieder zurückkehren!‹ [17](#)Auch soll er sich nicht viele Frauen nehmen (2), damit sein Herz sich nicht (vom HERRN) abwendet; auch Silber und Gold soll er sich nicht im Übermaß sammeln (3).“

Das waren die Gebote Gottes für jeden König Israels. Salomo hat gegen alle 3 Gebote verstoßen. Er forderte von jedem eine Jahressteuer von 666 Talenten Gold; eine riesige Summe für ein kleines Land wie Israel.

1.Könige Kapitel 10, Vers 14

Das Gewicht des Goldes, das für Salomo in einem einzigen Jahre einging, betrug 666 Talente Gold.

Salomo heiratete auch Frauen aus anderen Völkern und diese brachten den König dazu, ihre Götter anzubeten.

Daniel Kapitel 9, Vers 27

Und wird er (der Antichrist) einen festen Bund mit der Volksmenge eine Jahrwoche lang schließen und während der Hälfte der (oder: einer) Jahrwoche Schlacht- und Speisopfer abschaffen; und an ihrer Stelle wird der Gräuel der Verwüstung aufgestellt sein, und zwar so lange, bis die fest beschlossene Vernichtung sich über die Verwüstung (oder: den Verwüster) ergießt.

Es gibt eine andere Übersetzungen in einem alten Manuskript dieses Verses, die da lautet:

„Und einer, der Verwüstung verursacht, wird zum Gipfel des Gräuels (Tempel) kommen, und das Ende ist fest beschlossene Sache und ergießt sich über die verwüstete Stadt.“

Mit dem „Gipfel des Gräuels“ könnte ein gräulicher Tempel auf dem Berg Hermon gemeint sein. Es scheint tatsächlich so zu sein, dass der „Gräuel“ der Tempel selbst ist, der Verderben bringt und dessen Verwüstung eine fest beschlossene Sache ist.

Fortsetzung folgt

[Mach mit beim Endzeit-Reporter-Projekt!](#)